

Stückliste

Bezeichnung	Anzahl	Länge in m	Breite in m	Höhe in m
Latte	10	0,28	0,06	0,04
Schahlung	8	2	0,02	0,07
Schahlung	2	1,438	0,02	0,07
Schahlung	8	1,2	0,02	0,07
Schahlung	8	1,16	0,02	0,07
Schahlung	4	1,1	0,02	0,07
Schahlung	4	0,26	0,02	0,07
Glatkantbrett	4	0,26	0,021	0,145
220 Spax 4/35mm				
Summe Holz	48	Teile		

Für die Richtigkeit

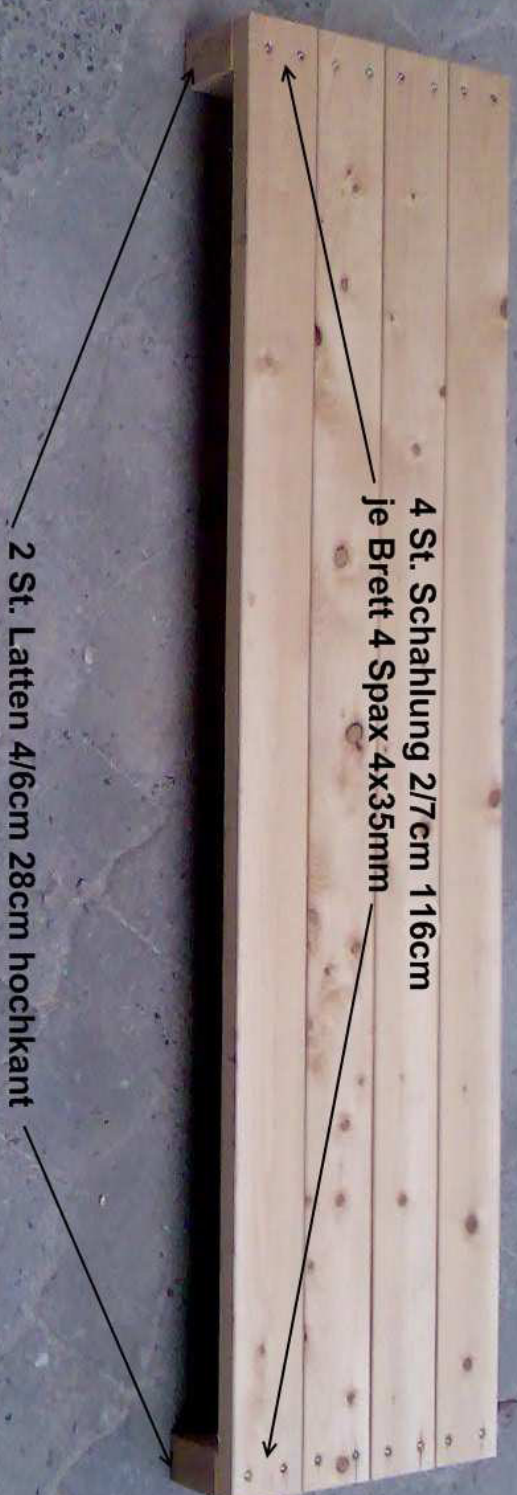
Datum: _____

Unterschrift: _____

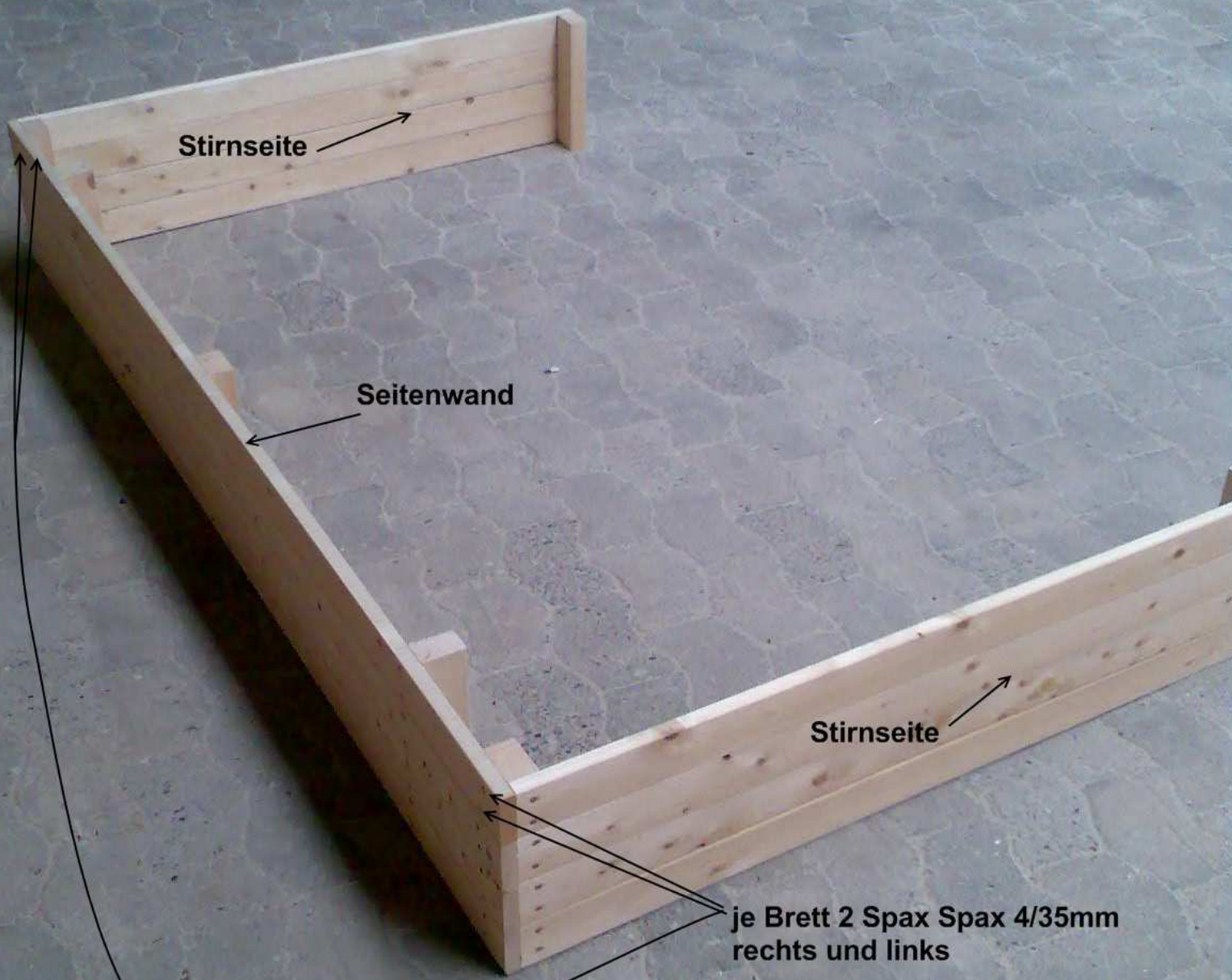
Seitenwand 2 mal Anfertigen



Stirnseite 2 mal Anfertigen



Seitenwand mit Stirnseite verbinden



Stirnseite

Seitenwand

Stirnseite

je Brett 2 Spax Spax 4/35mm
rechts und links

Sitzfläche 2 mal Anfertigen

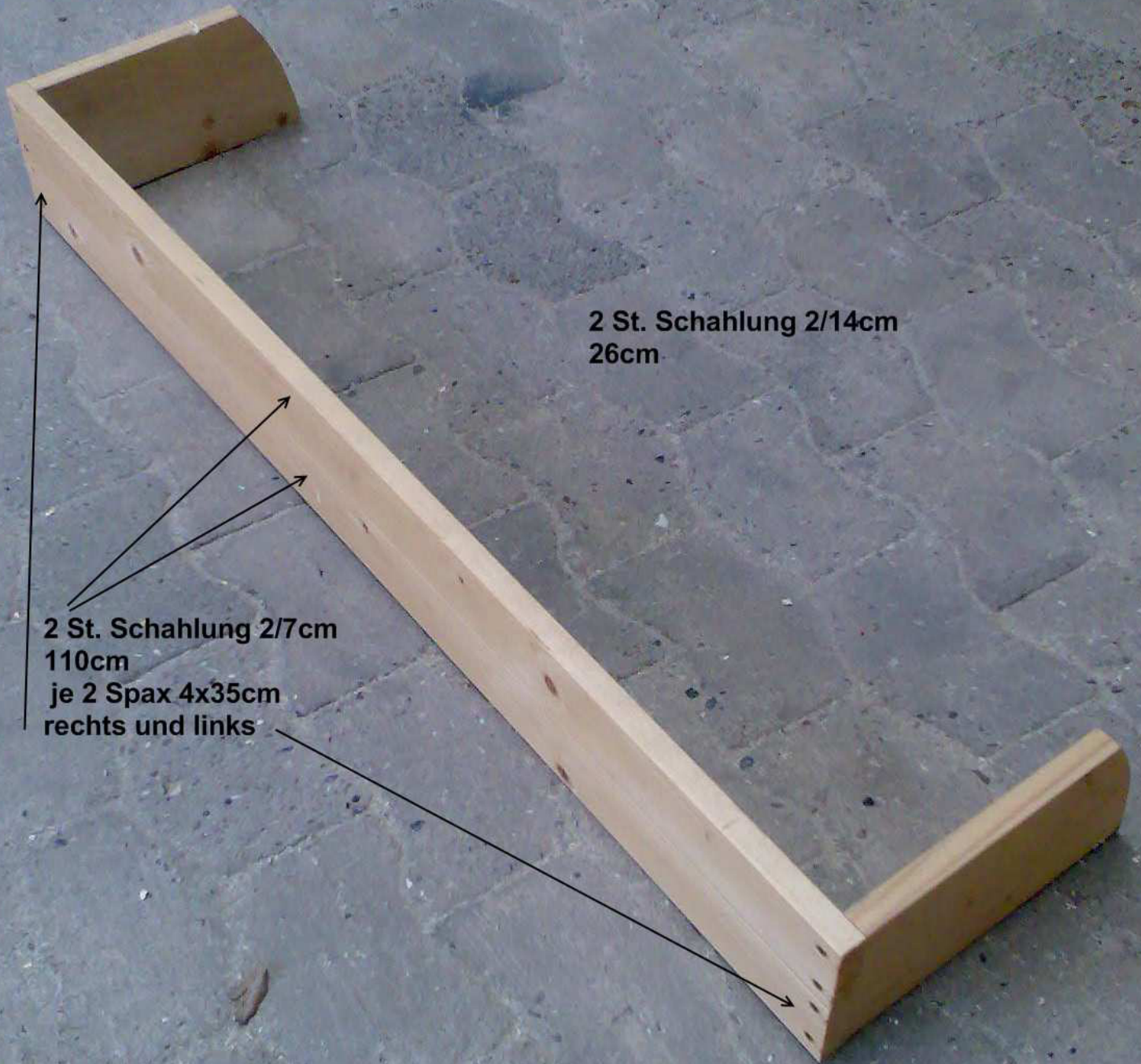
4 St. Schahlung 2/7cm 120cm

2 St. Schahlung 2/7cm 26cm
je Brett 2 Spax 4x35mm

Beidseitig ein Strich ziehen
Abstand 6cm



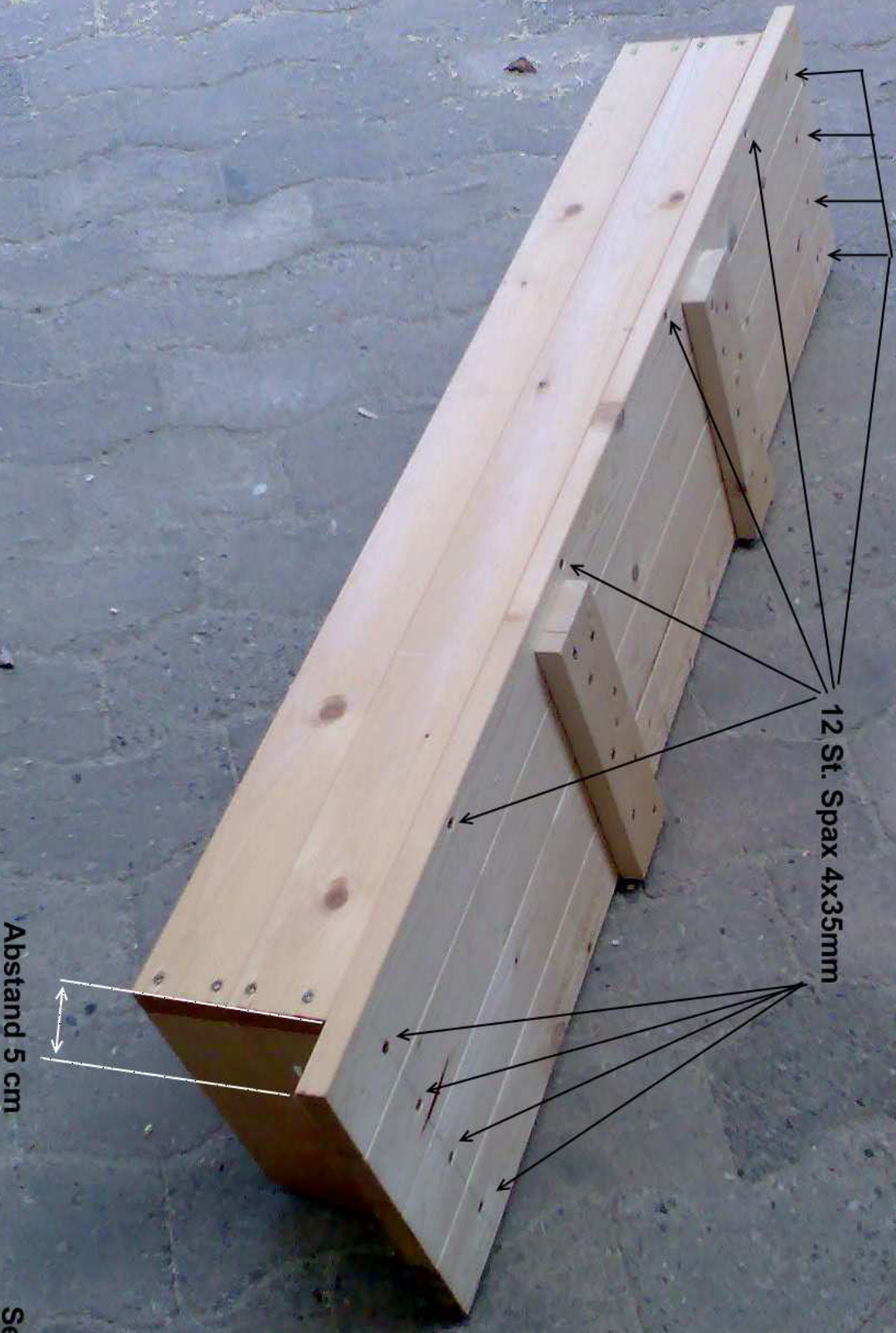
Rückenlehne 2 mal Anfertigen



2 St. Schahlung 2/14cm
26cm

2 St. Schahlung 2/7cm
110cm
je 2 Spax 4x35cm
rechts und links

Rückenlehne an Sitzfläche montieren



12 St. Spax 4x35mm

Abstand 5 cm

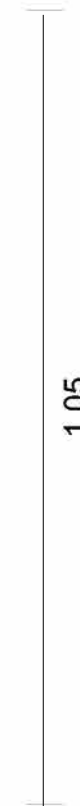
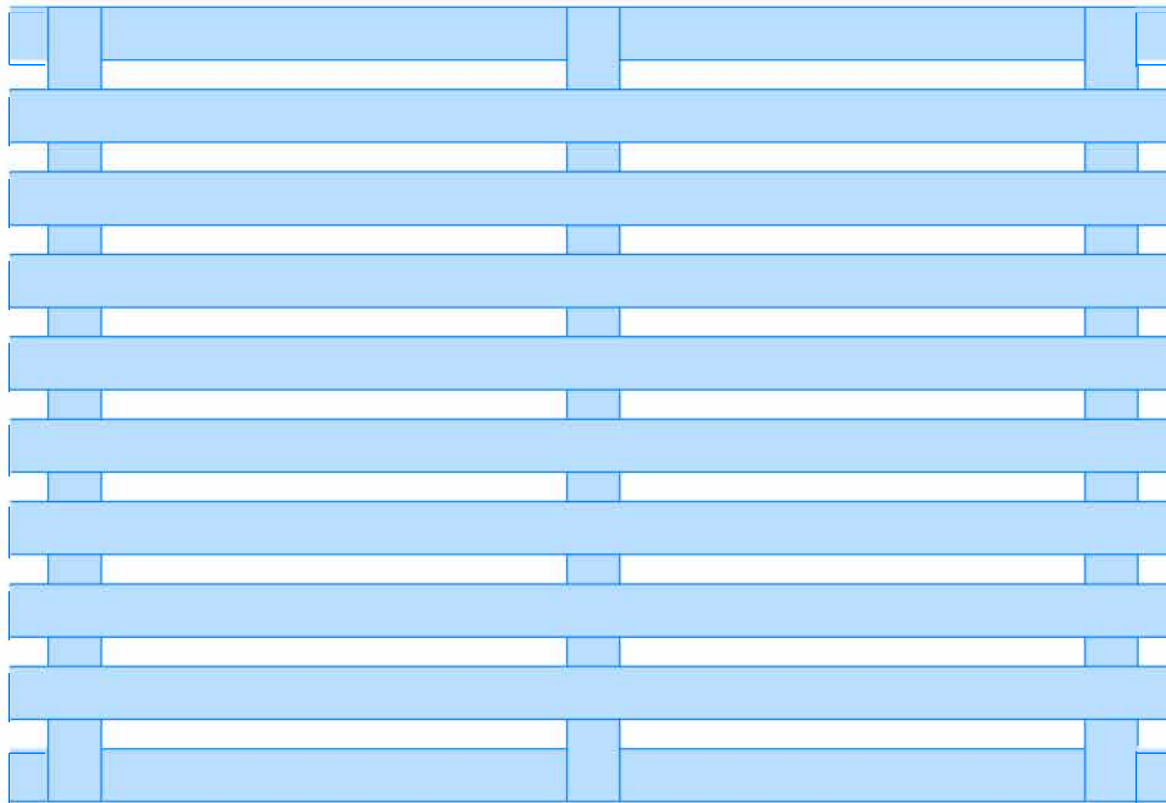
Seite 6



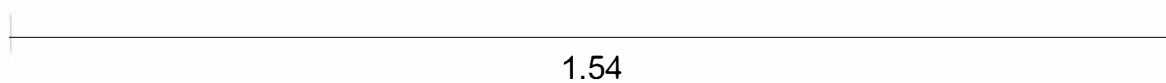
2 St. Schahlung 2/7cm 143,8cm
je 6 Spax 4/35mm

2 St. Spax
auf jeder
Seite in
Latte
4x35mm

Abdeckung



5





Allgemeine Hinweise

Fundamenterstellung

Das Spielsystem muss fest mit dem Untergrund verankert werden um ein Heben oder Kippen der Trägerelemente bei normalem oder vorhersehbarem falschem Gebrauch zu verhindern. Die Baufläche auf der Sie Ihr Spielgerät aufbauen, sollte völlig eben sein. Diese ebene Fläche erleichtert Ihnen das Ausrichten und aufbauen Ihres Spielzeugs.

Weiterhin muss ein Sicherheitsabstand von 2 Metern vom Spielgerät zu anderen Aufbauten / Hindernissen eingehalten werden. Die Beschaffenheit des Bodens im Spielbereich muss weich sein (siehe Abschnitt „Aufbau“).

Aufbau

- Es dürfen nur Original- Bauteile oder Original- Zubehörteile verwendet werden.
 - Bei nicht gemäß diesem Dokument durchgeführtem Aufbau und Wartung erlischt die Gewährleistung und die CE-Zulassung.
 - Die Ihnen gelieferten Pakete kontrollieren Sie als erstes auf Vollständigkeit, Maßhaltigkeit und Qualität. Durch Transport und Lagerung kann es leider zu Qualitätsverlusten kommen. Fehlerhafte Teile müssen vor dem Aufbau uns gemeldet werden, damit Ihnen schnell Ersatz geliefert werden kann. Wenden Sie sich dafür an die Unten aufgeführte Tel. Nr.
 - Wählen Sie für den Aufbau eine ebene Fläche.
 - Um das Spielgerät muss ein Sicherheitsabstand zu anderen Aufbauten/ Hindernissen wie Wäscheleinen, Zäunen, Ästen usw. von 2,00m eingehalten werden
 - Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung erst vollständig durch. Die Zeichnungen in dieser Aufbauanleitung sind nicht Maßstabsgetreu, Sie dienen lediglich zu Veranschaulichung. Änderungen optischer und technischer Art sind möglich. Abstände und Maßangaben sind genau einzuhalten, da sich sonst Fangstellen für Kopf, Hals, Fuß, Finger und Hand ergeben können.
 - Holz ist manchmal ein recht eigenwilliger Werkstoff, darum sollte bei jeder Schraubverbindung vorgebohrt werden.
Besonders trockenes Holz kann sonst leicht der Länge nach einreißen und absplittern!
 - Die Spielgeräte sind entsprechend der Anleitung fest mit dem Boden zu verankern.
 - Lassen Sie Ihre Kinder nicht beim Aufbau helfen! Die Montage sollte nur von Erwachsenen durchgeführt werden.
- Achtung! Verschluckbare Kleinteile!**
- Nach dem Aufbau müssen Sie das Spielgerät auf Standsicherheit und Stabilität testen. Erst wenn dies ohne erkennbare Mängel durchgeführt wurde, dürfen Kinder dieses Spielgerät benutzen.
-
- Achten Sie darauf, dass Sie nach dem Aufbau kein Werkzeug, Schrauben und ähnliches unter und auf dem Spielgerät vergessen.
- Achtung! Verschluckbare Kleinteile!**
- Verwenden Sie für den Anstrich des Spielzeugs keine Mittel, die das Spielgerät rutschig und glatt werden lassen, wie z.B. Lack. Verwenden Sie nur Lasuren, die der DIN EN 71-3 entsprechen.

Warenrückholung

Aus Haftungsgründen muss die Ware an der Grundstücksgrenze abgelegt sein.

Packen Sie ein stabiles Paket, welches Sie am besten mittels zweier bzw. dreier (je nach Warenlänge) Seile oder Gurte in gleichmäßigen Abständen bündeln.

In Querrichtung unter der Ware sollten sich die ursprünglichen Querunterleger ebenfalls in gleichmäßigen Abständen befinden.

Wartung

Bauwerke und technische Geräte aller Art müssen nicht nur sicher hergestellt und installiert werden. Jeder neue Gegenstand aller Art wird durch Benutzung beansprucht, mehr oder weniger abgenutzt. Hierdurch kann die Sicherheit, die im Zeitpunkt der Herstellung vorhanden ist, mehr oder weniger stark gemindert werden und das Spielzeug kann somit zur Gefahr für die Gesundheit Ihres Kindes werden. Aus diesem Grund sollten Sie vor jeder Benutzung folgende Dinge kontrollieren und vorhandene Mängel vor Spielbeginn abstellen. Mindestens 1x im Monat sollten Sie die Wartung durchführen, auch wenn in diesem Zeitraum keine Nutzung des Gerätes stattfand. Holz reagiert auf Umwelteinflüsse. So kommt es je nach Witterung zum Quellen und Schwinden des Holzes. Dadurch treten Maßabweichungen, Risse, Ausfalläste usw. auf und Schraubverbindungen können sich lockern. Die Risse beeinträchtigen in keiner Weise die Festigkeit, Haltbarkeit oder Sicherheit des Artikels. Auch kann es bei Querholzschnitten, trotz größter Sorgfalt, immer wieder zu Absplitterungen kommen. Dies ist nicht vermeidbar und somit auch kein Mangel.

Aus diesem Grund:

- Entfernen Sie so entstandene Holzsplitter vor der Nutzung des Spielgerätes.
- Kontrollieren Sie ob alle Verschraubungen fest sitzen, ziehen Sie diese gegebenenfalls nach.
- Sind die Seile, Schaukelsitze, usw. noch ohne Beschädigung?
- Ist die Verankerung noch ausreichend?
- Schadhafte Bauteile sind vor der Nutzung auszutauschen!
- Alle Abdeckungen von Schrauben oder scharfen Kanten sind zu überprüfen und bei Bedarf auszutauschen.

Benutzung

- Das Spielsystem ist für Kinder zwischen 3 und 14 Jahren mit einem Gewicht unter 50kg zugelassen.
- Beaufsichtigen Sie immer die Kinder, welche das Spielgerät benutzen.
- Falsche Benutzung entlastet den Hersteller aus seiner Verantwortung, das gilt auch für die Anbringung von fremden Materialien.
- Es sind keine öffentliche Spielgeräte, deswegen sind sie nur für eine private Nutzung zugelassen.

Achtung!

- Bitte beachten Sie, dass das Spielgerät bei Regen rutschig wird. Die Benutzung sollten Sie ihren Kindern nur an einem trockenen Spielgerät erlauben.
- Stellen Sie die Sandkiste nicht in der prallen Sonne auf. Sorgen Sie dafür, dass die Sandkiste beschattet wird z.B. durch einen Sonnenschirm, im Schatten eines Baumes usw.

Holzinfo

Holz ist ein Naturprodukt, welches arbeitet und sich im Laufe der Zeit verändert. So ist es ganz natürlich, dass Trockenrisse auftreten können. Im Herbst und Winter, wenn die Luftfeuchtigkeit wieder ansteigt, schließen sich die Risse zum Teil wieder. Diese Risse beeinträchtigen in keiner Weise die Festigkeit, Haltbarkeit oder Sicherheit des Artikels. Nach DIN 4074 sind solche Risse grundsätzlich zulässig, die Statik und Haltbarkeit wird nicht negativ beeinflusst. Somit stellen Trockenrisse kein Mängel dar.

Folgende natürliche Abweichungen sind zulässig:

- Aste, die im Holz fest verwachsen sind
- Verfärbung, ohne das dadurch die Lebensdauer beeinträchtigt wird
- Trockenschrumpfungen, ohne das die Konstruktion angegriffen wird
- Harzgallen bis zu einer Länge von 5 cm
- Verdrehungen, vorausgesetzt, dass die Bauteile sich weiterhin verarbeiten lassen

Gelegentlich ausgefallene Äste, z.B. infolge trockenen Wetters, können leider nie ganz vermieden werden und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Vereinzelt vorkommende Baumkante oder kleinere Absplitterungen sind Holzartenbedingt und kein konstruktiver oder qualitativer Fehler bzw. Mängel.
